

Um Rücksendung
der Anmeldekarte wird bis spätestens
Donnerstag 10. November 2011
gebeten.

BITTE
FREI-
MACHEN



Diözesanrat der Katholiken
im Erzbistum Köln
Breite Straße 106
50667 Köln

„Migration und Integration, Dialog der Kulturen und Religionen“

Kirche kompetenter machen
in einer vielfältigen Gesellschaft durch
Vernetzung und Bildung

Die Leitsätze dieses Themenbereichs des Diözesanrates der Katholiken bauen auf der Verpflichtung gegenüber der Gottesebenbildlichkeit und damit der unantastbaren Würde eines jeden Menschen, unabhängig davon, ob er eine oder keine Migrationsgeschichte hat, auf. Ziel ist es, auf Rahmenbedingungen hinzuwirken, damit Zugewanderte hier heimisch werden können.

Grundlage ist eine Ethik der Verständigung zwischen den Menschen mit unterschiedlicher ethnisch-kultureller und religiöser Prägung. Nur so kann Partizipation, d.h. Teilhabe und Mitgestaltung, gleichermaßen für Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte gelingen.

Schwerpunkte der Arbeit des Themenbereichs 4 „Migration und Integration, Dialog der Kulturen und Religionen“ sind:

- Unterstützung und Beratung zu den Themen Migration, Integration und Interreligiöser Dialog
- Erstellung von Arbeitshilfen und Faltblättern für interreligiöse und interkulturelle Aktionen im Erzbistum Köln
- Durchführung von Kursen (z.B. Interreligiöse Kompetenz)
- Erarbeitung öffentlicher Stellungnahmen
- Mitwirkung bei Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen auf regionaler und über-regionaler Ebene

Donnerstag, 24. November 2011, 18–21 Uhr
Maternushaus, Kardinal-Frings-Str. 1–3, 50668 Köln

**Auftaktveranstaltung mit
Prof. Dr. Josef Freise**

**Netzwerk
„Migration, Integration
und Dialog“**

Weitere Informationen:
Telefon 0221 2576111 / www.dioezesanrat.de



Netzwerk „Migration, Integration und Dialog“

Anmeldekarte

„Heute hat jeder fünfte Mensch in der Bundesrepublik Deutschland einen Migrationshintergrund; bei den Kindern unter sechs Jahren ist es jedes dritte Kind, und in den westdeutschen Ballungsräumen wie Frankfurt und Köln bilden Kinder mit Migrationshintergrund die Mehrheit.“ Dies stellt Josef Freise, Professor an der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen heraus.

Alle, die die Kirche für das Miteinander in kultureller und religiöser Vielfalt kompetenter machen wollen, sind herzlich eingeladen zur **Auftaktveranstaltung des Netzwerkes „Migration, Integration und Dialog“** am **24. November 2011** im Maternushaus, Kardinal-Frings-Straße 1–3, 50668 Köln.

Das Netzwerk kann

- Beratung und Hilfestellung geben,
- Informations- und Erfahrungsaustausch ermöglichen,
- zu interessanten Themen Referate anbieten und
- ein Diskussionsforum sein.



SICHER VERNETZT

Sie suchen einen starken Finanzpartner? Dann sind Sie bei uns richtig! Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an!

Pax-Bank Köln · Von-Werth-Straße 25–27 · 50670 Köln
Telefon: 0221 16015-0 · Email: koeln@pax-bank.de

Programm

18.00 Begrüßung

Ursula Budde, Sprecherin des Themenbereiches Integration, Migration, Dialog der Kulturen und Religionen“

18.15 Uhr Vortrag

„Integration – Partizipation – Anerkennung: Wo steht die Kirche in der aktuellen Debatte um kulturelle und religiöse Pluralität?“

Prof. Dr. Josef Freise,
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen

19.00 Uhr Diskussion

19.30 Uhr Gespräche
an verschiedenen Thementischen

20.15 Uhr Plenum

zur Entwicklung von Perspektiven zur Gestaltung des Netzwerkes „Migration, Integration und Dialog“

21.00 Ende der Veranstaltung

Moderation:
Natascha Peters, Dr. Annette Müller

Um besser planen zu können, bittet der Themenbereich 4 „Migration und Integration, Dialog der Kulturen und Religionen“ um Anmeldung auf dieser Karte.

Sie können uns aber auch telefonisch unter der Telefonnummer: 0221 2576111 Ihre Anmeldung weitergeben oder sich per e-Mail an: info@dioezesanrat.de mit Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Gruppe / Gruppierung / Institution anmelden.

Ich nehme mit Person(en) an der Auftaktveranstaltung des Netzwerkes „Migration, Integration und Dialog“ am Donnerstag 24. November 2011 teil

VOR- UND ZUNAME

STRASSE

PLZ-ORT

TELEFON

E-MAIL-ADRESSE

GRUPPIERUNG/INSTITUTION

DATUM, UNTERSCHRIFT

